



HR 2.35

Carl Deichmann / Ingo Juchler (Hrsg.)

Politik verstehen lernen. Zugänge im Politikunterricht

Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag 2010 (Hermeneutische Politikdidaktik); 141 S.; 14,80 €; ISBN 978-3-89974570-2

Mit dem Buchtitel wird das zentrale Anliegen der politischen Bildung formuliert. Deichmann und Juchler, Politikdidaktiker in Jena bzw. Göttingen, versammeln dazu Beiträge, die einem gemeinsamen didaktischen Ansatz verpflichtet sind, der hermeneutischen Politikdidaktik. Dies richtet den Blick auf die Tatsache, dass die Gegenstände politischer Bildung, seien es Medien wie Texte, Karikaturen oder soziale und politische Praktiken, stets vorinterpretiert sind. Zielt politische Bildung auf bürgerschaftliche Verhaltenskompetenz – als reflektierender Zuschauer oder sich punktuell einmischender Interventions- und vielfältig engagierter Aktivbürger –, so müssen diese Vorinterpretationen selbst Gegenstand des Unterrichts sein. Das heißt konkret, dass politische Realität, Medienrealität und Wahrnehmung der Realität durch den Bürger hinterfragt werden müssen, um verstanden zu werden. Der Band versammelt dazu je sieben Beiträge zur theoretischen Grundlegung und praktischen Erprobung. Die theoretischen Beiträge entfalten den notwendigen politikdidaktischen Rahmen. Richtungsweisend ist dabei besonders der Beitrag von Deichmann zum Zusammenhang zwischen dem Handeln der Politiker, der Öffentlichkeit und der politischen Bewusstseinsbildung. Im unterrichtspraktischen zweiten Teil des Bandes konkretisieren die Autoren dann ihre theoretischen Überlegungen an Unterrichtsbeispielen, die zum Verständnis ebenso wie zur Anregung hilfreich sind. Dass in loser Folge weitere Bände der so eröffneten Reihe „Hermeneutische Politikdidaktik“ folgen sollen, ist zu begrüßen. / KK ([Autoren-Liste ZPol](#))

Erschienen online: 04.05.10